

Gemeindekanzlei Gebenstorf, 5412 Gebenstorf

Gebenstorf, 19. September 2023

Mitteilungen des Gemeinderates

INForum – Einladung zum Politalk

Der Gemeinderat lädt die interessierte Bevölkerung zum traditionellen INForum ein am Dienstag, 17. Oktober 2023, 19.00 Uhr in der Aula der Mehrzweckhalle Brühl. Im Mittelpunkt des Anlasses wird Sie der Gemeinderat über die aktuelle Finanzlage und die zukünftige Entwicklung des Finanzhaushaltes im Lichte der anstehenden Investitionen und Ausgaben informieren. Zudem werden Ihnen die Geschäfte der Budgetgemeindeversammlung vorgestellt. Im Anschluss an den Anlass werden Sie zu einem Apéro im Foyer eingeladen. Der Gemeinderat freut sich über Ihren Besuch. Reservieren Sie den Termin am 17. Oktober 2023. Die schriftliche Einladung erfolgt anfangs Oktober.

Beglaubigung von Unterschriften und Kopien

Bei der Gemeindekanzlei können Sie Ihre Unterschrift oder die Echtheit von Kopien beglaubigen lassen. Eine Unterschrift kann nur beglaubigt werden, wenn sie in Anwesenheit der zuständigen Amtsperson zu Papier gebracht wird oder wenn die Person erklärt, die vorliegende Unterschrift stamme von ihr. Es muss ein amtliches Ausweispapier (ID, Pass usw.) vorgelegt werden. Fotokopien werden beglaubigt, wenn das Original ebenfalls vorliegt. Bitte beachten Sie, dass die Beglaubigungen gebührenpflichtig sind und vereinbaren Sie einen Termin zur Beglaubigung von Unterschriften und Kopien, damit eine berechtigte Person vor Ort ist (Tel. 056 201 94 00 oder gemeindekanzlei@gebenstorf.ch)

Durchführungsbewilligung erteilt

Der Gemeinderat hat der Guggenmusik Häxeschränzer die Bewilligung für die Durchführung der Fasnachtseröffnung am Freitag, 11. November 2023, ab 18.00 Uhr auf dem Vorplatz Wambisterstrasse 4 erteilt. Die Bewilligung wurde mit entsprechenden Auflagen verknüpft. Der Festanlass wurde bis längstens um 02.00 Uhr bewilligt.

Betriebsoptimierung Energiebuchhaltung Schulanlagen Brühl

Über die Schulanlage Brühl führte die IBB Energie AG in Zusammenarbeit mit der DM Energieberatung AG eine Analyse der thermischen Solaranlage durch. Der Fokus dieser Analyse lag auf der thermischen Solaranlage. Ziel ist es, in Zusammenarbeit mit der Abteilung Bau und Planung den Betrieb der Schulhäuser zu optimieren und eine übersichtliche Aufteilung der Verbräuche zu erarbeiten (Energiebuchhaltung), inklusive vereinfachter grafischer Darstellung der Hydraulik des Systems.

Die Schulanlage Brühl hat sich inzwischen über viele Jahre zu einem grossen Areal von verschiedenen Schulgebäuden mit unterschiedlichen Ausbaustandards entwickelt.

Jedes dieser Gebäude wird von der zentralen Heizung (Standort Brühl 2) mit Wärme beliefert. Dies führt zu einer Komplexität bezüglich optimaler Raumtemperatur-Regulierung. Die einzelnen Schulzimmer erreichen teilweise hohe Innentemperaturen, welche sich schwer resp. nicht regulieren lassen.

In einer zu erstellenden Energiebuchhaltung werden regelmässig die wichtigsten Verbräuche erfasst, Kennzahlen gebildet und grafisch dargestellt, um die Entwicklung der Energieverbräuche zu verfolgen. Mit diesem Monitoring-System können Verbrauchsabweichungen rasch detektiert und Gegenmassnahmen ergriffen werden. Es sollen die grössten Verbraucher (Lüftung, Heizung) erfasst und Massnahmen zur Betriebsoptimierung vorgeschlagen werden. Der Gemeinderat hat den Auftrag für die Betriebsoptimierung und Energiebuchhaltung bei der Schulanlage Brühl der Firma DM Energieberatung AG erteilt zu einem Kostendach von Fr. 9'000.--.